



Protokoll der 116. Generalversammlung

Datum: 17. März 2018
Zeit: 11:00 – 14:15
Ort: Hotel Montbrillant, 2 rue de Montbrillant, 1201 Genf
Organisator: Servette Hockey Club

Stimmberechtigte Teilnehmer

Club	Teilnehmer	Anzahl Stimmen
Basler Hockey Club 1911	Jörg Herrmann, Roger Thoma	7
Berner Hockey Club	Thomas Brechbühl, Matthias Kohler	5
Black Boys Genève	Marc Apothéloz, Patrick Boehling, Peter Kraxner	7
Geneva International HC	Keine Teilnahme	1
Grasshopper Club Zürich	Retus Gieriet	6
HC La Côte	Philippe Blaser	4
HC Olten	Benoit Studemann	7
HC Steffisburg	Dominik Schönholzer	3
HC Wettingen	Linus Angst, Britta Schwarz	3
Hockey Athletic Club Lugano	Absage	5
Hockey Sektion Burgdorf	Keine Teilnahme -	1
Luzerner SC	Bruno Affentranger	6
Neuchâtel Hockey Club	Jean-Luc Jenni, Nathalie Borgognon	1
Red Sox Hockey Club Zürich	Bruno Meier, Christian Lips	6
Rotweiss Wettingen	Beat Brunner	7
Servette HC	Angus Williams	6
Stade Lausanne Hockey s. Gazon	Léonard Verest	7
Urania Genève Sports	Kamel Boulahia	1
USTS Field Hockey	Keine Teilnahme -	5
Zürichsee Hockey Team	Patrick Huber	3
Total		91



Vertreter Vorstand

Dagmar Mende	(Präsidentin)
Erik Mudde	(Vize-Präsident)
Bruno Affentranger	(Marketing & Sponsoring)
Röbi Egloff	(Finanzen)
Roger Thoma	(Leistungssport)

Vertreter Geschäftsstelle

Paul Schneider	(Geschäftsführer)
----------------	-------------------

Entschuldigt

Ehrenmitglieder:	Marie-José und Werner Ineichen, Beatrice Studer
Clubs:	HAC Lugano

Protokoll

Britta Schwarz (HC Wettingen)

Beschlussfähigkeit

Die GV wurde ordnungsgemäss einberufen (Art 24) und ist damit beschlussfähig

1. Begrüssung

Dagmar Mende begrüsst alle Anwesenden. Der Hockey Athletic Club Lugano hat seine Teilnahme entschuldigt.

2. Wahl der Stimmzähler

Léonard Verest und Philippe Blaser werden als Stimmzähler einstimmig gewählt.
Es sind 79 von 91 möglichen Stimmen vertreten, das absolute Mehr beträgt 40 Stimmen.

3. Genehmigung des Protokolls der 115. GV vom 11. November 2017

Das Protokoll der Generalversammlung vom 11. November 2017 wird einstimmig genehmigt.

4. Informationen aus dem Vorstand und der Geschäftsstelle

4.1. Vorstandsmitglieder

Dagmar Mende gibt einen kurzen Überblick über die derzeitige Situation im Vorstand und macht Ihre Enttäuschung bekannt, wie wenig Einsatz die Vereine zeigen - einige machen wenig, viele machen gar nichts.



Wie vorab angekündigt läuft Ihre Amtszeit aus und sie wird sich nicht zur Wiederwahl stellen. Aufgrund von Rücktritten (Bruno Affentranger gibt seinen Rücktritt bekannt und Roger Thoma wird nur weitermachen, sollte sich in dieser GV sowohl ein Präsident, als auch ein Generalsekretär zur Wahl stellen) wird derzeit das Minimum von 4 Vorstandsmitgliedern gemäss Satzung nicht erfüllt.

Offene Positionen:

- Präsident/in
- Generalsekretär/in
- Breitensport (Olivier Gerrits ist zurückgetreten)
- Kommunikation

Diskussion: «Was wollen wir wirklich?»

Peter Kraxner & Léonard Verest unterstützen die Aussage von Dagmar Mende, dass wenig Unterstützung seitens der Vereine geboten wird. Die Zeit, welche pro Person zu investieren ist wird mehr je weniger Personen sich bereit erklären Verbandstätigkeiten zu übernehmen.

Retus Gieriet betont, dass Zeit benötigt wird die Personen in den Vereinen zu motivieren, daher muss heute jemand gefunden werden um diese Zeit zu überbrücken. Er schlägt eine Verlängerung von 2 Monaten vor, welche vom Vorstand (Bruno Affentranger) abgelehnt wird, mit der Begründung, dass immer wieder um Verlängerung gebeten werden wird. Linus Angst bestätigt, dass wir seit der Bekanntmachung im Dezember 2017 (dass sich Dagmar Mende nicht zur Wiederwahl stellen wird) und seit der Präsidentensitzung im Januar 2018 keinen Schritt weiter sind.

Roger Thoma betont, dass der Vorstand operativ entlastet werden sollte.

Einige Vereinspräsidenten erklären, dass mit Vereinsmitgliedern geredet worden ist, jedoch ohne Erfolg. Es ist schwer geeignete Personen zu finden, welchen man die Positionen im Vorstand zutrauen würde.

Roger Thoma greift die Aussage von Retus Gieriet auf, dass eine Verlängerung dadurch erwirkt werden kann indem sich vorübergehend jemand wählen lässt um die Zeit zu überbrücken bis ein neuer Präsident gewählt wird.

Erik Mudde schlägt vor, den Verband mit wechselnden Präsidenten zu führen. Gesetzlich müssen 3 gewählte Personen im Vorstand sein (Bruno Affentranger erklärt die Gesetzesgrundlage).

Ein Beispiel des Streethockey wird angebracht (N. Borgognon), in welchem sich die Präsidenten alle 2 Jahre zusammengesetzt haben und alle 2 Jahre ein neuer Clubpräsident gewählt worden ist. Der Generalsekretär wird zu 50% gezahlt. Bruno Affentranger betont, dass ein Präsident des



Landhockeys repräsentativ sein muss, und daher ein Wechsel alle 2 Jahre nicht von Vorteil wäre.

Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung:

02. Juni 2018 um 11:00 in Luzern

Bis zu diesem Datum bzw. der Neuwahl eines Vorstandes gilt folgendes:

Vorstand:

Röbi Egloff (Finanzen)

Erik Mudde (Vize-Präsident)

Bruno Affentranger führt folgendes aus:

- Der Vorstand ist nicht beschlussfähig
- Geschäfte über CHF 2'000.00 sind nicht möglich
- Der Spielbetrieb kann normal weiterlaufen
- Einstellungen und Kündigungen sind nicht möglich

Roger Thoma und Retus Gieriet werden ein Email an alle Vereinspräsidenten aufsetzen, zu welchem jeder Klub wöchentlich ein Statusupdate geben muss inwieweit die Suche von Vorstandsmitgliedern voranschreitet.

4.2. Aufbau und Stand Kommissionen

Schiedsrichterkommission:

Rücktritte: Greg Aubaret, RikaDelen

Neuer Verantwortlicher Ansetzungen: Tom Kool

Jugend-, Ausbildung- und Entwicklungskommission:

Kinderlandhockey Konzept verlängert durch BASPO – Umsetzung in die Praxis und Übersetzung französisch stehen an

Wettspielkommission:

Rücktritt: Otti Bombitzki – Dominik Schönholzer wird die Präsidentschaft übernehmen

Anpassungen Wettspielreglement stehen an (Spielmodus Feld-/Halle)

Seniorenkommission:

Alles läuft planmässig

4.3. Erfolgsrechnung 2017 und Bilanz

Röbi Egloff erläutert die aktuelle Situation der Finanzen von Swiss Hockey und führt durch die Jahresrechnung.



Die Rechnung schliesst bei:

- Mehrausgaben im Elitebereich von knapp 30'000 CHF
 - Mindereinnahmen beim Sponsoring von knapp 30'000 CHF
 - Mehrausgaben im IT-Bereich von ca. 6'500 CHF
- mit einem Verlust von 18'181 CHF ab.

Das angestrebte Verbandskapital von Fr. 100'000 ist nach wie vor vorhanden.

Das Eigenkapital per 31.12.2017 beträgt 103'710,11 CHF.

Dominik Schönholzer und Andy Stühlinger (nicht anwesend) haben die Revision der Finanzen durchgeführt und empfehlen die Finanzen zu genehmigen. Des Weiteren wird empfohlen das Rechnungsjahr dem Budgetjahr anzupassen.

5. Anträge

5.1. Genehmigung Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt

5.2. Genehmigung der Jahresberichte

Die Jahresberichte werden einstimmig genehmigt

5.3. Erhöhung der Lizenzen und Mannschaftsgebühren

Durch die kontinuierliche Reduktion der Swiss Olympic-Gelder im Elitebereich und den de facto-Wegfall von Sponsoring, wird die Finanzierung der Elitemannschaften durch Lizenzen und Mannschaftsgebühren notwendig.

Die Erhöhung der Lizenzen und Mannschaftsgebühren würde das budgetierte Defizit von CHF 40'000 der beiden Nationalmannschaften und eventuelle Ausfälle beim Sponsoring (Budget CHF 25'000) 2018 decken.

Ein Vorschlag für die Erhöhungen der Lizenzen und Mannschaftsgebühren wird diskutiert, es gibt pro und contra Stimmen für alle Optionen – es wird festgehalten, dass die zusätzliche Finanzierung nicht zweckgebunden ist.

Léonard Verest bittet darum, dass der Nachwuchs der West-Schweiz genauso gefördert wird wie der Nachwuchs in der Ost-Schweiz. Der Elan ist in den Mannschaften verloren gegangen. Paul stimmt dem zu und erklärt, dass es ein wichtiger Punkt ist, der aufgenommen worden ist und in den entsprechenden Verträgen der Trainer verankert wurde. Er betont, dass es wichtig wäre für den Nachwuchsbereich einen Trainer in der West-Schweiz zu finden.

- Dies wird als Auftrag an den nächsten Vorstand aufgenommen.

Antrag: Benoit Studemann stellt den Antrag, dass die neuen Gebühren für nur 3 Jahre gelten.



Entscheid: Der Antrag wird abgelehnt.
Stimmenverteilung: Pro 23 / Contra 48 / Enthaltungen 8

Antrag: Erhöhung der Gebühren wie vorgeschlagen
Entscheid: Der Antrag wird angenommen
Stimmenverteilung: Pro 65 / Contra 14 / Enthaltungen 0

5.4. Anpassung Statuten – 1 GV pro Jahr

Antrag: Anpassung der Statuten die Generalversammlung nur noch 1x pro Jahr durchzuführen
Entscheid: Der Antrag wird angenommen
Stimmenverteilung: Pro 72 / Contra 7 / Enthaltungen 0

6. Datum und Ort der nächsten GV

Die nächste ordentliche Generalversammlung findet am 06. April 2019 in Luzern statt. Ausrichter ist der Luzerner SC.

7. Varia

7.1. 2020 Eurohockey Indoor Senior Championships

Einladung zur Ausrichtung, bitte bis zum 23. März 2018 Antwort geben

7.2. Vereinsdaten auf Swisshockey-Website

Vereinsdaten auf allen Ebenen müssen à jour gehalten werden, um den Versand von Informationen zu erleichtern

7.3. Verabschiedung Dagmar Mende

Bruno Affentranger verabschiedet Dagmar Mende aus dem Vorstand mit einem grossen Dankeschön.

8. Schlusswort

Dagmar Mende bedankt sich bei Servette Genf für die Ausrichtung und schliesst die Generalversammlung.